

## *Professor Dietrich Wolf*



**Dietrich Wolf** wurde 1929 in Oels unweit von Breslau geboren. Er studierte an der Goethe-Universität und erlangte am Institut für Angewandte Physik unter der Betreuung von Hermann Dänzer 1957 das Diplom und 1965 den Dr. phil. nat.; 1970 habilitierte er sich. 1971 wurde er zum Professor ernannt und er wurde 1975 Nachfolger seines verehrten Lehrers Hermann Dänzer am Institut für Angewandte Physik. Er war ein herausragender Fachmann auf dem Gebiet der Rauschprozesse und der Signaltheorie. Seine wissenschaftlichen Untersuchungen haben ihren Niederschlag in mehr als 170 Veröffentlichungen gefunden. Prof. Wolf hat 60 Studierende zum Diplom und 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Promotion geführt; sechs seiner Schüler wurden später zu Professoren berufen. Auch nach seiner Emeritierung (1998) hat er wissenschaftlich intensiv weitergearbeitet: 1999 erschien das Lehrbuch Signaltheorie und 2009 das gemeinsam mit den Kollegen Lerch und Sessler verfasste umfassende Werk Technische Akustik.

Dietrich Wolf war aktives Mitglied zahlreicher wissenschaftlicher Gesellschaften und Vereinigungen, er gehörte mehreren europäischen wissenschaftlichen Akademien an und er hat viele Auszeichnungen und Ehrungen erhalten, darunter die Medaille der Technischen Universität Danzig, die Ernst-Mach-Medaille der Tschechischen Akademie der Wissenschaften, die Ehrendoktorwürde der Technischen Universität Dresden sowie die Ehrenmedaille des VDE; er war Ehrenmitglied der Fraunhofer-Gesellschaft und des Frankfurter Physikalischen Vereins.

Prof. Wolf hat dem Fachbereich Physik dreimal als Dekan gedient, er war lange Jahre Mitglied des Universitätskonvents, Mitglied des Ständigen Ausschusses für Organisationsangelegenheiten und den wissenschaftlichen Nachwuchs. Jahrzehntlang hat er auch seine Mitarbeit und seinen Rat der Deutschen Forschungsgemeinschaft, der Fraunhofer-Gesellschaft, dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und der Informationstechnischen Gesellschaft ebenso wie dem Physikalischen Verein zur Verfügung gestellt. Während vieler Jahre war er Beauftragter des Präsidenten für die Pflege der Partnerschaft mit der Karls-Universität und der Akademie der Wissenschaften in Prag.

Am 29. Januar 2015 verstarb Prof. Dr. phil. nat. Dr.-Ing. E.h. Dietrich Wolf im Alter von 85 Jahren. Mit ihm ist ein äußerst erfolgreicher und engagierter Physiker und gleichermaßen liebenswürdiger Kollege von uns gegangen, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

*Prof. Dr. Arild Lacroix, Dr. Helmut Müller, Institut für Angewandte Physik, J. W. Goethe-Universität*